

Der Evangeliums-Bote.

J. Umbach, Präsident.
M. L. Wing, Editor.
J. P. Danck, Gehilfs-Editor.
S. R. Knechtel, Sec.-Schatzmeister.

Dieses Blatt, herausgegeben von der Evangeliums-Bote Aktien-Gesellschaft im Interesse des Werkes Gottes in Canada, erscheint monatlich für 50 Cents das Jahr, in Vorausbezahlung, portofrei versandt.

Alle Mittheilungen und Correspondenzen sind zu adressiren an:

REV. M. L. WING, Berlin, Ont.
Alle Unterschriften und Geschäftssachen an:
REV. S. R. KNECHTEL, Waterloo, Ont.

Vierteljahrs-Conferenz-Kalender.

Nord-Distrikt.

Moorefield, Wallace Bez. . . 17. u. 18. Mai.
Gowid, Normanby . . . 24. u. 25. "
Carriä Bez., . . . 31. Mai u. 1. Juni.
Midway, . . . 7. u. 8. "
Bruce, Fort Elgin Sta., . . 7. u. 8. "
St. Jacobs, . . . 14. u. 15. "
Nord-Distrikt Lagerversammlung, 18. "
J. Umbach, V. V.

Süd-Distrikt.

Mainham, . . . 17. u. 18. Mai.
Wismarck, . . . 24. u. 25. "
Pelham, . . . 31. Mai u. 1. Juni.
Morriston, . . . 7. u. 8. "
Campden, . . . 14. u. 15. "
Hamilton, . . . 21. u. 22. "
M. L. Wing, V. V.

West-Distrikt.

Albboro, . . . 17. u. 18. Mai.
Vercho (Widdieion), . . . 24. u. 25. "
Zorra, . . . 31. Mai u. 1. Juni.
S. F. Hope, . . . 7. u. 8. "
Kürich, . . . 14. u. 15. "
Crediton, . . . 21. u. 22. "
Hamburg, . . . 28. u. 29. "
S. R. Moyer, V. V.

S. S. Lectioren.

Zweites Quartal.

Mai 18. Die Verkündigung Christi, Luc. 9, 28-36.
Mai 25. Die Sendung der Siebenzig, Luc. 10, 1-16.
Juni 1. Der gute Samariter, " 10, 25-37.
" 8. Jesus lehrt beten, " 11, 1-13.
" 15. Die Thorheit des reichen Mannes, Luc. 12, 13-21.

Zur Beachtung.

Die Nord-Distrikt Lagerversammlung wird, so Gott will, am 18. Juni ihren Anfang nehmen. Alle Freunde des Distrikts sind freundlich eingeladen, wie auch Freunde von anderwärts sind herzlich willkommen auf dem Feste in dem schönen Walde in Carriä nahe Midway. Br. Heiminger von Cleveland und auch andere von der Ferne werden zugegen sein und am Worte dienen. Es wird gefordert, daß alle betüßigt werden können.
J. Umbach.

Editorielles.

Der Herr ist unser Sieg, darum vorwärts im Namen des Herrn!

Br. D. Kreh hat sich wieder von seiner schweren Krankheit erholt.

Br. J. Umbach wurde als Delegat an die Allgemeine Missions Behörde gewählt.

Br. S. R. Moyer, V. V. des West-Distrikts ist von Stratford nach Sebringville umgezogen.

Wir machen auf die Berichte über „Sabbath und Mäßigkeit“ in dieser Nr. des „Boten“ speziell aufmerksam.

Der Frühling ist nun wieder da. Gebe der Herr auch einen angenehmen Frühling im Reiche Gottes bei einer jeden Gemeinde!

Das Conferenzjahr, 1890, ist angetreten. Ob wir es wohl auch alle vollenden? Die Hauptsache ist jetzt für den Herrn zu leben. Das Uebrige wird sich dann schon zurecht finden.

Br. C. Stähler wurde als Delegat an die General-Conferenz der Methodisten Kirche, welche im Herbst in Montreal abgehalten werden soll, erwählt, um ihr die Grüße der Canada Conferenz zu überbringen.

Br. C. A. Spies kehrte auf seiner Heimreise nach Cleveland, Ohio in Berlin ein, auch beabsichtigte er nach Mainham zu gehen um seiner Schwester, Mutter Kelly, nochmals einen Besuch abzustatten.

Am 23. April verließ Br. C. F. Braun und Familie unser schönes Canada und zog über die Grenze nach Dunkel Sam's Revier. Also nochmals viel Glück und Segen werther Kampfgenosse! Bitte vergiß den „Bote“ nicht und laß ihm wie zuvor etliche gute Brocken auch von drüben zugehen. Es scheint die Zahl der Canada Prediger in der Erie vermehrt sich. Wir zählen: Br. C. A. Thomas, Br. W. Ungelbach, Br. C. F. Braun. Br. C. A. Spies ist auch dort wohnhaft. Who next? Langsam!

Br. J. Hoffman von Plattsville ist schon eine geraume Zeit mehr oder minder leidend. Baldige Besserung wäre herzlich zu wünschen. „Gott kann machen, daß die Sachen gehen, wie es heilsam ist.“

Auf dem Carriä-Lagergrund soll im Monat Juni eine Lagerversammlung gehalten werden. Wie wir berichtet sind wird, so Gott will, Br. S. Heiminger, Cor. Sec., beizuwohnen. Wer kann, sollte sich diese Versammlung zu Nutzen machen.

Die Geschwister von Hanover haben ihrem Prediger, Br. G. F. Schwarz vor seinem Abschied vor etlichen Wochen einen „Surprise“ gegeben. Solche Ueberraschung kann man wohl noch beim Umzug auf ein anderes Arbeitsfeld mitnehmen.

Die Conferenzsitzung zu Midway gereichte Predigern und Gemeinde daselbst zum großen Segen. Der Herr war kräftig nahe. Die Geschäfte gingen gut von Statten und wurden in kurzer Zeit vollendet. Crediton, Ont. wurde erwähnt als den Ort der nächsten Sitzung.

Dieses Jahr soll die Conferenz-Sonntagsschul-Convention abgehalten werden. Nöthige Vorkehrungen für dieselbe wurden den Vorst. Aeltesten anzuordnen überlassen. Vor nächsten Herbst wird die Convention kaum abgehalten werden können. Sollte nicht auch eine Prediger-Versammlung in Verbindung mit derselben gehalten werden?

Zur Nachahmung werth sind die Vermächtnisse, welche unser werther Missions-Schatzmeister in dieser Nr. des Blattes zur Veröffentlichung einsandte. Dadurch wird dem Werke Gottes gute Unterstützung dargebracht und die Geber selbst stellen sich ein christliches Andenken, das bei allen frommen Menschen Anerkennung findet. Im letzten Willen der heiligen Missionsfache zu gedenken ist der Nachahmung höchst würdig. Mögen Andere diesem Beispiel folgen! Auch sollte man nicht außer Acht lassen, daß das Vermächtniß für einen religiösen Zweck wenigstens sechs Monate vor dem Hinscheiden des Testators nach unserem Landesgesetz gemacht werden sollte. Man hat solche Vermächtnisse vorenthalten, eben weil sie nicht nach dem Gesetz des Landes zeitlich genug gestellt waren.